

Die Grundstücksentwässerung – Eine komplexe Aufgabe



Liebe Leserinnen

Liebe Leser

Sie lesen im HTI-Newsletter, unserer Informationsbroschüre. Sie gibt Ihnen einen Einblick in eine von mehreren unserer Dienstleitungen zum Thema der komplexen Grundstücksentwässerung.

Sauberes Wasser ist eine unserer wichtigsten Lebensgrundlagen. Um es dauerhaft zu schützen, braucht es ein Entwässerungssystem, das in allen Komponenten einwandfrei funktioniert. In diesem Zusammenhang ist v.a. auch der Grundstücksentwässerung respektive den privaten Entwässerungsanlagen besondere Beachtung zu schenken.

Die Abwasserleitung aus dem Gebäude bis zur Einleitung in die öffentliche Kanalisation ist vom Grundeigentümer zu erstellen und verbleibt in seinem Eigentum. Diese Leitung wird als Hausanschluss bezeichnet.

Wasserarten (Definitionen)

Um all die verschiedenen Abwasser zu kennen und richtig abzuleiten, wird im GEP (Genereller Entwässerungsplan) das Entwässerungssystem für jede Parzelle festgelegt. Der GEP wird für jede Gemeinde jeden Bezirk erarbeitet und legt die Entwässerung jedes Grundstücks fest. Er soll insbesondere dazu dienen, die Bevölkerung und das Siedlungsgebiet vor hygienischen Problemen und Überflutungen zu bewahren-, sowie die Gewässer durch einen weitgehenden Abbau der Schmutzstofffrachten und eine Minimierung der Abwassereinleitungen zu schützen.



Abwasserarten:

- Regenabwasser (belastet / nicht belastet)
- Schmutzabwasser (belastet / nicht belastet)
- Industrie- und Gewerbeabwasser
- Baustellenabwasser
- Strassen- und Umgebungsabwasser
- Sickerwasser
- Fremdwasser

Grundlagen und Richtlinien

Die Kanalisationsleitungen sind permanent hydraulischen, und chemischen Belastungen ausgesetzt. Sie müssen natürlich dauerhaft dicht sein und dürfen keinen unverhältnismässig hohen Unterhaltsaufwand verursachen. Daher sind die wichtigsten Bestimmungen für Planung, Bau, Betrieb und Unterhalt von Abwasseranlagen nebst den gesetzlichen Grundlagen auch die nachstehend aufgeführten Vorschriften und Richtlinien massgebend:

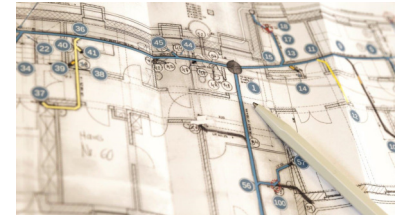
- Genereller Entwässerungsplan (GEP)
- Abwasserreglement der Gemeinde
- Ordner «Siedlungsentwässerung» der Abteilung für Umwelt
- Liegenschaftsentwässerung Schweizer Norm SN 592000
- Kanalisationen Norm SIA 190
- Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute (VSA)
- Bundesamt für Umwelt BAFU, Wegleitung Grundwasserschutz



Nur mit jahrelanger Erfahrung und einer konsequenten Umsetzung der Anforderungen dieser Normen-, werden Fehlplanungen sowie Fehler und Mängel in der Ausführung der Entwässerungsanlage von Anfang an verhindert.

Eingaben

Es ist zentral, dass die Fachplaner und die Unternehmer die wichtigsten Grundsätze und die einschlägigen Entwässerungsgesetze, Weisungen und Richtlinien kennen. Bei der richtigen Planung sind eine direkte Leitungsführung, genügend Kontroll- möglichkeiten, die Einhaltung von Minimaldurchmesser und Gefälle sowie die richtige gewählte Rohrqualität wichtig. Werden diese Vorgaben nicht eingehalten, werden Abwassernetz und Abwasserreinigungsanlage (ARA) mit Sauberwasser belastet oder die erforderlichen Unterhaltsarbeiten an der Kanalisationsleitung werden enorm erschwert.



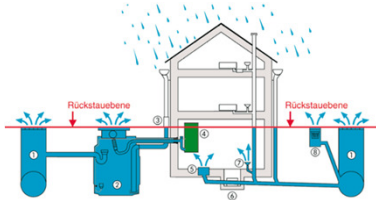
Neubau und Änderungen von Abwasserleitungen und Abwasseranlagen sind bewilligungspflichtig. Das Abwasserreglement der Gemeinde gibt Auskunft darüber, in welcher Form das Gesuch einzureichen ist.

Die kommunale Gewässerschutzstelle ist mit den einschlägigen Normen und Richtlinien vertraut. Sie prüft die eingereichten Gesuchsunterlagen, erteilt Auskünfte, überwacht und kontrolliert die Ausführung und organisiert die Bauabnahme.

Die auf dem Grundstück liegenden Anlagen, welche der Entwässerung der Liegenschaft dienen, gelten grundsätzlich als private Abwasseranlagen. Für deren Erstellung, Betrieb, Unterhalt und Erneuerung ist alleine der Liegenschaftsinhaber verantwortlich.

Fehlplanungen

In der Regel plant der Architekt die Kanalisation resp. Die Grundstücksentwässerung, was in der Regel keine einfache und übliche Aufgabe darstellt. Bei schwierigen Verhältnissen wie Spezialeinrichtungen von komplexen Anlagen wie: Behandlungs-, Pumpen-, Versickerungs- und Retentionsanlagen ist ein Fachplaner Sanitär beizuziehen. Ebenfalls zu beachten ist, dass sämtliche private Liegenschaften aufgrund unterschiedlicher lokaler Verhältnisse und Zuständigkeiten unterschiedliche Qualitäten und Anforderungen aufweisen.



Folgen fehlerhafter Planungen sind oft:

- Betriebsstörungen im System
- schwer zugängliche und kaum kontrollierbare Installationen
- Grundwasserverschmutzungen (infolge Nichtberücksichtigung von Dachmaterialien)
- nicht bewilligte Eingaben mit Folgekosten
- hohe Belastungen und Wartung der Abwasserreinigungsanlage (ARA)
- Rückstau und mögliche Überflutungen im Entwässerungssystem
- Fehlinvestitionen
- Von den Behörden nicht bewilligte Eingaben
- Verzögerungen Ihres Bauvorhabens

Dabei ist der Eigentümer für alle diese Mängel haftbar.

Ihre Entlastung ist uns wichtig

Unser Anliegen und Ziel mit unserem Flyer ist, dass sämtliche Liegenschaftsentwässerungen und zeitgerechten Renovierungen von bestehenden Leitungen fachgerecht-, und nach den geltenden Vorschriften-, geplant und ausgeführt werden. Somit soll der Aufwand von Inspektionen und Unterhalt verringert und eine Lebensdauer der Grundstückleitungen von über 50 Jahren schadenfrei erreicht werden.



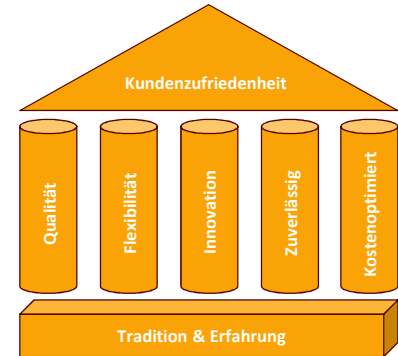
Wir übernehmen oder unterstützen Sie daher:

- in der Planung und Beratung rund um die Grundstücksentwässerung
- bei der Konzepterstellung und bei Vorbesprechungen mit Gemeinden/Ämtern
- Erstellung der Kanalisationseingabe
- Erstellung von Ausführungsplänen
- Dimensionierung der Liegenschaftsentwässerung
- Auslegung und Berechnung von Versickerungs- und Retentionsanlagen
- Mithilfe bei den Angaben für die Ausschreibung bis zur Lieferung der gesamten Ausschreibungsunterlagen
- Bestands- und Zustandsanalysen in Zusammenarbeit mit TV-Firmen
- Konzepte Kanal-TV und Inlinersanierungen
- Bauherren- und Eigentümerberatung

Die Zufriedenheit der Kunden und Behörden ist unser Ziel

Wir lieben unsere Arbeit. Deshalb fällt es uns leicht, Offenheit, Qualität und Zufriedenheit als wesentliche Stützen unserer Firmenkultur zu pflegen. Wir entwickeln und planen seit über 20 Jahren innovative und kostenoptimierte Lösungen im Bereich der Sanitärinstallationen und Werkleitungen für unsere Kunden.

Motivation und Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie zufriedene Kunden sichern unseren Erfolg.



Kompetenz und Fachwissen sind die Voraussetzungen für eine hochwertige Arbeit. Die fachliche Qualifikation und die berufliche Weiterbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist für uns ebenso selbstverständlich wie die aufmerksame Beobachtung der sich laufend verändernden wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen. Für spezielle Aufgaben ergänzen wir unser eigenes Wissen und bieten damit massgeschneiderte Lösungen aus einer Hand.

Wir übernehmen Verantwortung

Die HTI ist ein unabhängiges Ingenieur-, Planungs- und Beratungsunternehmen. Wir entwickeln nicht nur energetische und wirtschaftliche, sondern auch ökologische und wegweisende Lösungen im Bereich der Energie- und Gebäudetechnik. Wir erzielen die bestmögliche Lösung in Bezug auf die Behaglichkeit, die Technik und die Umwelt. Das Endprodukt unserer Beratung und Planung wird den Werterhalt Ihrer Liegenschaft nachhaltig sichern.

HT Ingenieure GmbH
Thurgauerstrasse 117
CH-8152 Glattpark Opfikon
T +41 44 524 00 51
F +41 44 524 00 56
info@htingenieure.ch

